

Informationsabend

Übertritt Primarstufe - Sekundarstufe

09. November 2023



Informationsabend Übertritt

Sekundarschule Binningen

Thomas Oetiker, Rektor
Stephanie Mollinet, Konrektorin
Peter Mangei, Konrektor



Primarstufe Bottmingen

Dario Conti, Schulleiter



SCHULE BOTTMINGEN
Kindergarten | Primarschule | Tagesschule

Primarstufe Binningen

Nikos Wilczek, Konrektor



GEMEINDE BINNINGEN
Kindergarten und Primarschule



Inhalte

- **Das Bildungssystem**
- **Beurteilung und Selektion**
- **Die Leistungszüge A, E, P**
- **Zuweisungsvorschlag**
 - **Kriterien**
 - **Ablauf**
 - **Instrumente**
- **Die Sekundarschule Binningen**
- **Fragen**





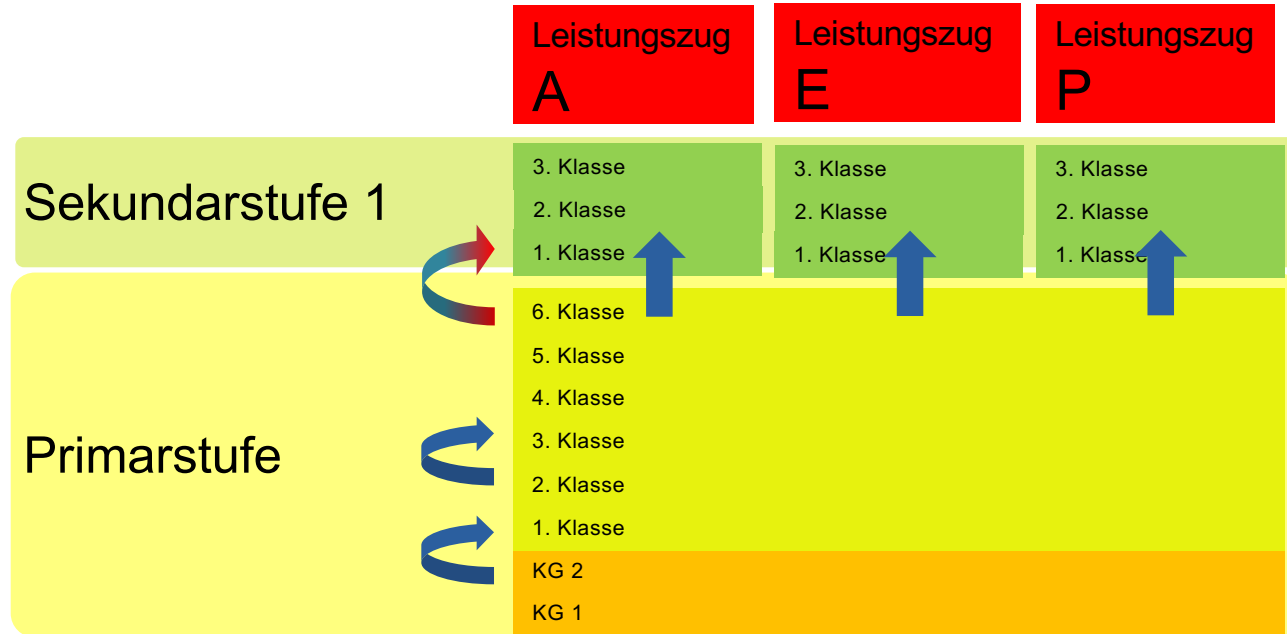
Ziel



- Sie kennen das Bildungssystem BL, CH in groben Zügen.
- Sie kennen die Kriterien, für den Selektionsentscheid für die Zuteilung zum Leistungszug in der Sekundarschule.
- Sie kennen die Schwerpunkte der Leistungszüge A, E und P.
- Sie kennen den zeitlichen Ablauf der Zuteilung.
- Sie stehen dem Übertritt ihres Kindes zuversichtlich gegenüber.



Bildungssystem



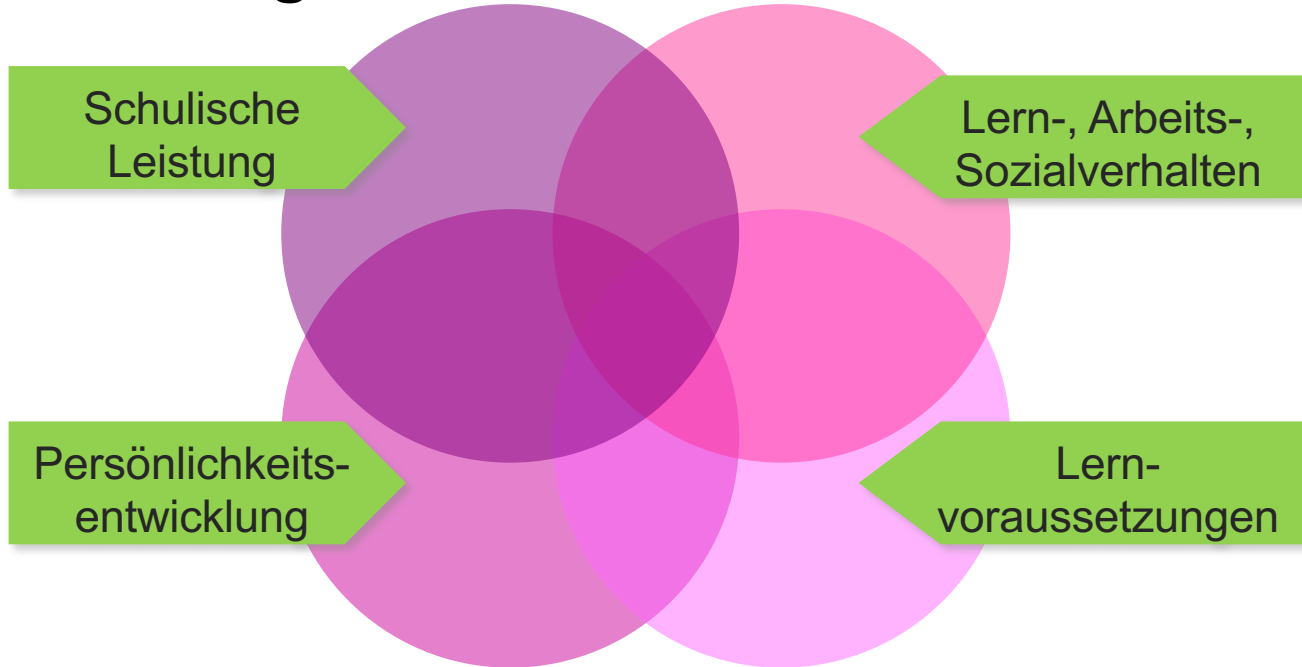


Der richtige Weg?





Ganzheitliche Beurteilung Gesamtbeurteilung



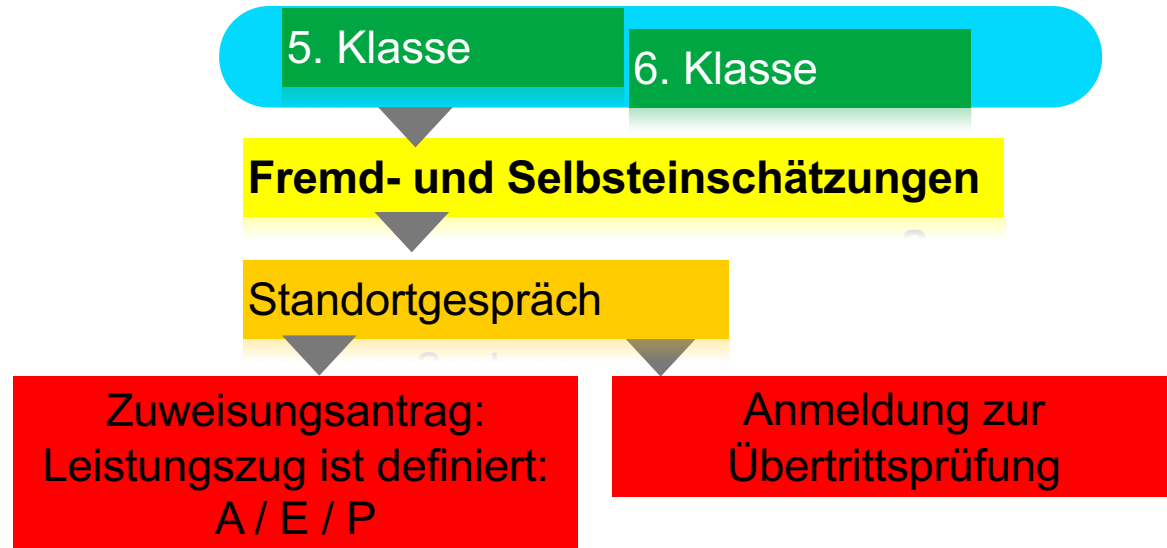


Ganzheitliche Beurteilung





Schematischer Ablauf





Standortgespräch

Personale und
methodische
Kompetenzen

SCHULE BOTTMINGEN
Mittelschule, Primarschule, Tagesschule

Beurteilung: 1 = nicht erreicht
2 = teilweise erreicht
3 = erreicht

Einrichtung: Übertritt

Name: _____

Geburtsdatum: 00.00.1900

Personale und methodische Kompetenzen

	1	2	3
1) Person Aufgaben wahrnehmung			
2) Person entsprechende Lernstrategie anwenden			
3) Person Mitarbeiter gerecht einsetzen und einarbeiten			
4) Person Klassenraum kompetent einrichten			
5) Person Klassenkonferenz durchführen			
6) Person mit einem oder mehreren Teamkollegen/Lehrpersonen zusammenarbeiten			
7) Person die eigenen Ziele konzentriert umsetzen			
8) Person arbeiten organisieren			
9) Person mit anderen zusammenarbeiten			
10) Person in der Klasse in vorgegebener Zeit arbeiten			
11) Person sich mit anderen abstimmen			
12) Team mit sich arbeiten zu unterstützen			
13) Richtig mit anderen zusammenarbeiten			
14) Richtig mit anderen zusammenarbeiten			
15) Richtig mit anderen zusammenarbeiten			
16) Richtig mit anderen zusammenarbeiten			
17) Person in der Klasse in vorgegebener Zeit arbeiten			
18) Person in der Klasse in vorgegebener Zeit arbeiten			

Absolut Prozent

1	2	3
25%	25%	50%

Soziale
Kompetenzen

SCHULE BOTTMINGEN
Mittelschule, Primarschule, Tagesschule

Beurteilung: 1 = nicht erreicht
2 = teilweise erreicht
3 = erreicht

Einrichtung: Übertritt

Name: _____

Geburtsdatum: 00.00.1900

Soziale Kompetenzen

	1	2	3
1) Person arbeitet mit anderen zusammen			
2) Person in Gruppen zusammenarbeiten			
3) Person mit anderen zusammenarbeiten			
4) Person die eigenen Beiträge angemessen einbringen			
5) Person mit anderen zusammenarbeiten			
6) Person mit anderen zusammenarbeiten			
7) Person mit anderen zusammenarbeiten			
8) Person mit anderen zusammenarbeiten			
9) Person mit anderen zusammenarbeiten			
10) Person mit anderen zusammenarbeiten			
11) Person mit anderen zusammenarbeiten			
12) Person mit anderen zusammenarbeiten			
13) Person mit anderen zusammenarbeiten			
14) Person mit anderen zusammenarbeiten			
15) Person mit anderen zusammenarbeiten			
16) Person mit anderen zusammenarbeiten			
17) Person mit anderen zusammenarbeiten			
18) Person mit anderen zusammenarbeiten			

Absolut Prozent

1	2	3
14%	35%	51%

Fachkompetenz

SCHULE BOTTMINGEN
Mittelschule, Primarschule, Tagesschule

Beurteilung: 1 = nicht erreicht
2 = teilweise erreicht
3 = erreicht

Einrichtung: Übertritt

Name: _____

Geburtsdatum: 00.00.1900

Fachkompetenz

	1	2	3
1) Person in der Klasse in vorgegebener Zeit arbeiten			
2) Person in der Klasse in vorgegebener Zeit arbeiten			
3) Person in der Klasse in vorgegebener Zeit arbeiten			
4) Person in der Klasse in vorgegebener Zeit arbeiten			
5) Person in der Klasse in vorgegebener Zeit arbeiten			
6) Person in der Klasse in vorgegebener Zeit arbeiten			
7) Person in der Klasse in vorgegebener Zeit arbeiten			
8) Person in der Klasse in vorgegebener Zeit arbeiten			
9) Person in der Klasse in vorgegebener Zeit arbeiten			
10) Person in der Klasse in vorgegebener Zeit arbeiten			
11) Person in der Klasse in vorgegebener Zeit arbeiten			
12) Person in der Klasse in vorgegebener Zeit arbeiten			
13) Person in der Klasse in vorgegebener Zeit arbeiten			
14) Person in der Klasse in vorgegebener Zeit arbeiten			
15) Person in der Klasse in vorgegebener Zeit arbeiten			
16) Person in der Klasse in vorgegebener Zeit arbeiten			
17) Person in der Klasse in vorgegebener Zeit arbeiten			
18) Person in der Klasse in vorgegebener Zeit arbeiten			

Absolut Prozent

1	2	3
14%	35%	51%

Einschätzung
Zuteilung
Leistungszug

SCHULE BOTTMINGEN
Mittelschule, Primarschule, Tagesschule

Beurteilung: 1 = nicht erreicht
2 = teilweise erreicht
3 = erreicht

Einrichtung: Übertritt

Name: _____

Geburtsdatum: 00.00.1900

Einschätzung Zuteilung Leistungszug

	1	2	3
1) Person in der Klasse in vorgegebener Zeit arbeiten			
2) Person in der Klasse in vorgegebener Zeit arbeiten			
3) Person in der Klasse in vorgegebener Zeit arbeiten			
4) Person in der Klasse in vorgegebener Zeit arbeiten			
5) Person in der Klasse in vorgegebener Zeit arbeiten			
6) Person in der Klasse in vorgegebener Zeit arbeiten			
7) Person in der Klasse in vorgegebener Zeit arbeiten			
8) Person in der Klasse in vorgegebener Zeit arbeiten			
9) Person in der Klasse in vorgegebener Zeit arbeiten			
10) Person in der Klasse in vorgegebener Zeit arbeiten			
11) Person in der Klasse in vorgegebener Zeit arbeiten			
12) Person in der Klasse in vorgegebener Zeit arbeiten			
13) Person in der Klasse in vorgegebener Zeit arbeiten			
14) Person in der Klasse in vorgegebener Zeit arbeiten			
15) Person in der Klasse in vorgegebener Zeit arbeiten			
16) Person in der Klasse in vorgegebener Zeit arbeiten			
17) Person in der Klasse in vorgegebener Zeit arbeiten			
18) Person in der Klasse in vorgegebener Zeit arbeiten			

Absolut Prozent

1	2	3
14%	35%	51%



Zuweisungsvorschlag

**BASEL
LANDSCHAFT**
BILDUNGS-, KULTUR- UND SPORTDIREKTION

**Primarstufe
6. Klasse**

Name: Muster
Vorname: Claudia
Geschlecht: w
Geburtsdatum: 05.03.2007
Schulort: Bottmingen
Schuljahr: 2018/2019
Name(n) der / des Erziehungsberechtigten: Patrick Muster

**BASEL
LANDSCHAFT**

Die unterzeichnenden Erziehungsberechtigten sind mit dem Zuweisungsvorschlag für Ihren Sohn / Ihre Tochter

einverstanden.
 nicht einverstanden und melden Ihren Sohn / Ihre Tochter hiermit zur Übertrittsprüfung an.

Ort: Bottmingen Datum: _____

Unterschriften der Erziehungsberechtigten: _____

1. Klasse Sekundarschule

Leistungszug A
 Leistungszug E
 Leistungszug P

Ort: Bottmingen Datum: _____

Unterschrift Klassenlehrperson: _____

Wichtig!
Die Sekundarschule E wird in der Regel an Schulkreis der Wohngemeinde besucht.
Da Bildungs-, Kultur- und Sportdirektion kann einzelnen Schülerinnen und Schülern den Schulbesuch in einem anderen Schulkreis bewilligen oder einzelne Schülerinnen und Schüler einem benachbarten Schulkreis zuweisen

Seite 1 von 2

Unterschrift der Schulleitung: _____

Seite 2 von 2



Zuweisung

Primarstufe
6. Klasse

BASEL
LANDSCHAFT
BILDUNGS-, KULTUR- UND SPORTDIREKTION

BASEL
LANDSCHAFT

Die unterzeichnenden Erziehungsberechtigten sind mit dem Zuweisungsvorschlag

Die unterzeichnenden Erziehungsberechtigten sind mit dem Zuweisungsvorschlag für ihren Sohn / ihre Tochter

einverstanden.

nicht einverstanden und melden ihren Sohn / ihre Tochter hiermit zur Übertrittsprüfung an.

Ort: Bottmingen

Datum: 12.1.2023

Unterschriften der Erziehungsberechtigten: H. Muster

N. Muster

Unterschrift Klassenlehrperson:

Wichtig!
Die Sekundarstufe I wird in der Regel im Schulsitz der Wohngemeinde besucht.
Die Bildungs-, Kultur- und Sportdirektion kann einzelnen Schülerinnen und Schülern den Schulbesuch in einem anderen Schulsitz bewilligen oder einzelne Schülerinnen und Schüler einem benachbarten Schulsitz zuweisen.

Seite 1 von 2

Seite 2 von 2





Zuweisung

Primarstufe
6. Klasse

**BASEL
LANDSCHAFT**
BILDUNGS-, KULTUR- UND SPORTDIREKTION

**BASEL
LANDSCHAFT**

Die unterzeichnenden Erziehungsberechtigten sind mit dem Zuweisungsvorschlag für ihren Sohn / ihre Tochter

Die unterzeichnenden Erziehungsberechtigten sind mit dem Zuweisungsvorschlag für ihren Sohn / ihre Tochter

einverstanden.

nicht einverstanden und melden ihren Sohn / ihre Tochter hiermit zur Übertrittsprüfung an.

Ort: Binningen

Datum: 12.1.2023

Unterschriften der Erziehungsberechtigten:

H. Muster

N. Muster

Unterschrift Klassenlehrperson:

Wichtig!
Die Sekundarstufe I wird in der Regel an Schulkasse der Wohngemeinde besucht.
Die Bildungs-, Kultur- und Sportdirektion kann einzelnen Schülerinnen und Schülern den Schulbesuch in einem anderen Schulkasse bewilligen oder einzelne Schülerinnen und Schüler einem benachbarten Schulkasse zuweisen.



Übertrittsprüfung



➔ Keine weitere Anmeldung zur Prüfung notwendig!

- Die Prüfung an der Sekundarschule Binningen
- Montag, 29.01.2024
- Geprüft in Fächern (Deutsch & Mathematik)
- Stoff bis Ende 5. Klasse
- Resultat der Prüfung → Zuteilung zum Leistungszug



Von der Übertrittsempfehlung zum Übertrittsentscheid

- einvernehmlicher Übertrittsentscheid oder
- Anmeldung zur Übertrittsprüfung mit dem Übertrittsformular
- Weitergabe der Unterlagen an die Sekundarschulen:
 - Entscheid Zuteilung Leistungszug oder
 - Prüfungsanmeldung
 - Unterlagen zur Speziellen Förderung oder Sonderschulung

Erziehungsberechtigte

**Anmeldung zur
Übertrittsprüfung bis 19. Januar 2024**



Übertrittsprüfung

- an der Sekundarschule
- Deutsch 90 Min. / Mathematik 60 Min.
- Lerninhalte bis Ende 5. Klasse
- Leistungszug E Durchschnitt mindestens 4.5
- Leistungszug P Durchschnitt mindestens 5.25
- Zuweisungsentscheid gemäss Prüfungsergebnis durch das Amt für Volksschulen
- In allen Fällen, welche von diesem Ablauf abweichen, stellt das Amt für Volksschulen einen Zuweisungsentscheid aus.

Sekundarschule	
Einladung zur Übertrittsprüfung	23. Januar 2024

Sekundarschule	
Durchführung Übertrittsprüfung	29. Januar 2024

Amt für Volksschulen	
Versand Zuweisungsentscheid nach Übertrittsprüfung	23. Februar 2024



SCHULE BOTTMINGEN
Kindergarten | Primarschule | Tagesschule



GEMEINDE BINNINGEN
Kindergarten und Primarschule



SEKBINNINGEN

Thomas Oetiker, Stephanie Mollinet & Peter Mangei

Schulleitung

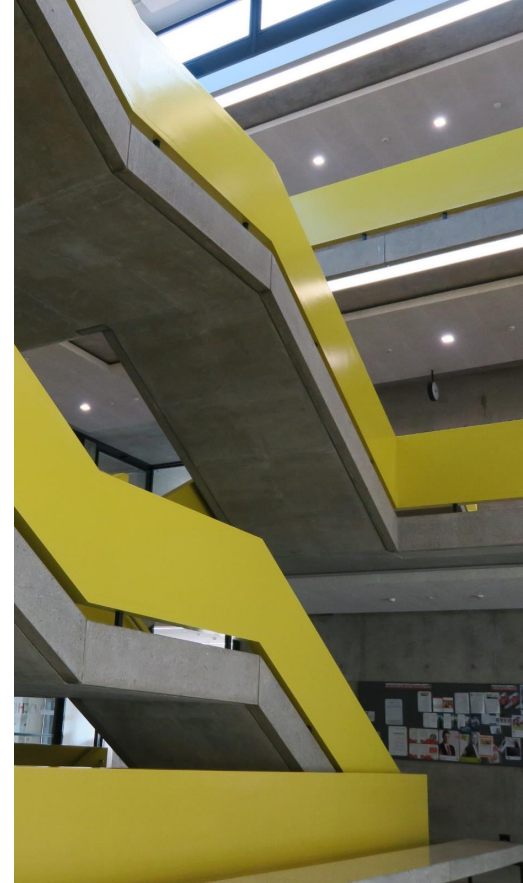
VIL SIEBENACH PFEFFINGEN ANWIL SKELLINGEN PRATTEN ARELDORF HÄFELINGEN RANLINGSBURG ARISDORF HERRIKEN REIGOLDWIL ARLESHEIM FERBERS REINACH BERT
HILFELDEN LAMPENBERG KUNTLINGEN BLAUH LÄNGENBUCK RÖSINGEN BÖCKTEN LAURELHUSEN SCHÖNBOCH BOTTMINGEN LAUREN SELTZBERG GRETSCH LAUREN SIBACH
ZIEGLI PFEFFINGEN





Ablauf

- Sekundarschule Binningen
- Leistungszüge A/E/P
- Wegweiser des Kantons





Sek Binningen

- 32 Klassen
- 640 Schüler:innen
- 90 Lehrpersonen
- 3 Schulleitende
- 3 Schulhäuser (Nord, Süd, Ost)
- Leistungszüge auf alle Schulhäuser verteilt





KK

Leistungszug A Kleinklasse

kleine Gruppen und Klasse

viel Stabilität und Sicherheit

individuelle Betreuung

individuelle Begleitung im Berufswahlprozess

individuelle Lernziele

auch integrativ im LZ A möglich

A

Leistungszug A Regelklasse

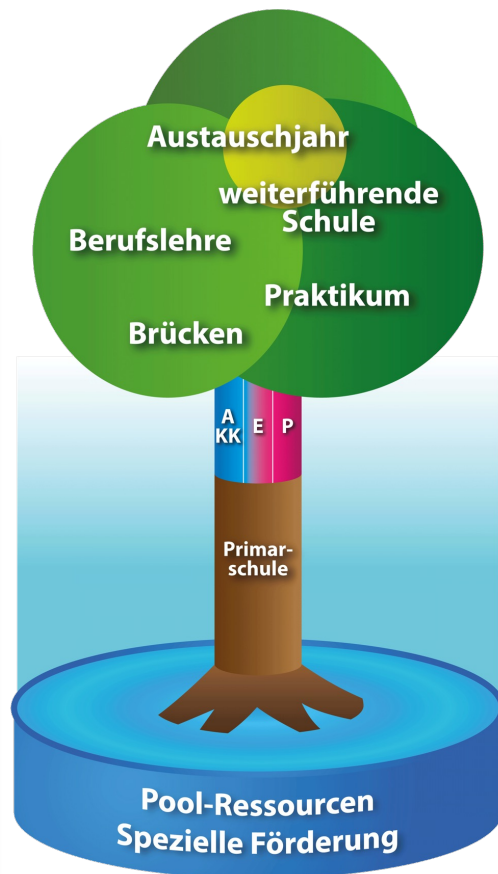
vorwiegend in kleineren Gruppen

mehr Stabilität und Sicherheit

individuellere und intensivere Betreuung

enge Begleitung im Berufswahlprozess

gut strukturierte Lernwege



E

Leistungszug E

Freude am Lernen und am Entdecken

angemessenes Arbeitstempo

gute Arbeitshaltung

gute Konzentrationsfähigkeit

selbstständiges Lernen mit Lernstrategien

allgemeine Unterstützung im Berufswahlprozess

gute Leistungen

P

Leistungszug P

Freude am selbstständigen Lernen und Entdecken

vernetztes Denken, komplexe Aufgaben lösen und Lernwege begründen

zügiges Arbeitstempo

ausgereifte Organisationsstruktur, hohe Zuverlässigkeit

hohe Konzentrationsfähigkeit

sehr gute Leistungen



Pool-Ressourcen

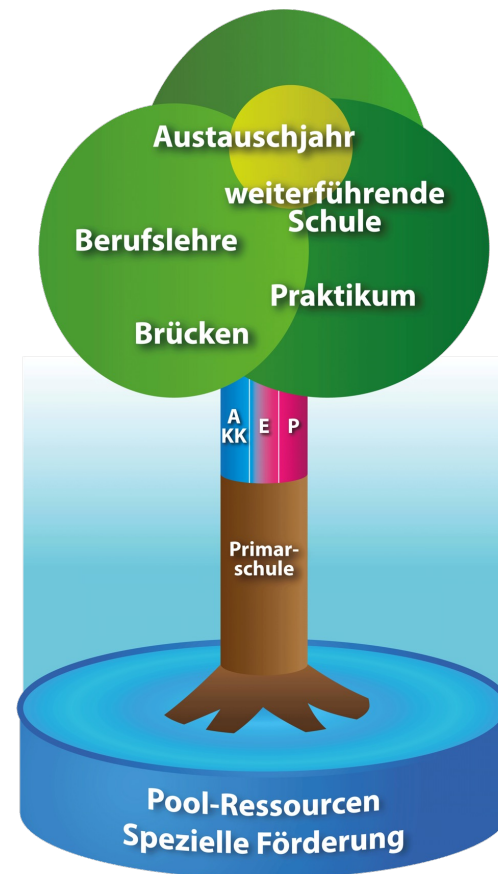
Niederschwellige Angebote (A/E/P):

- Fachförderung M, D, F, E über Mittag
- Sportförderung und Schwimmförderung
- Berufswahl-Atelier
- Lern- + Arbeitstechniken
- offener Mittwoch

Unterstützung im Unterricht (Fokus KK/A):

- Sozialpädagogik, Heilpädagogik, Assistenz
individuelle Lernziele möglich
- Berufliche Orientierung Coach

Weitere Massnahmen: DaZ, FFö, BBF





Leistungszug A / E / P

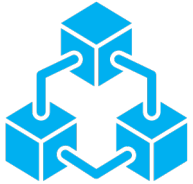
	Leistungszug A (mit KK)	Leistungszug E	Leistungszug P
Anschlusslösungen	<ul style="list-style-type: none"> – Berufslehre EBA/EFZ 	<ul style="list-style-type: none"> – Berufslehre EFZ, evtl. mit Berufsmatur – Weiterführende Schulen: FMS, IMS, WMS, Gymnasium 	<ul style="list-style-type: none"> – Berufslehre EFZ evtl. mit Berufsmatur – Weiterführende Schulen: FMS, IMS, WMS, Gymnasium
Zwischenlösungen	<ul style="list-style-type: none"> – Brückenangebot – Sprachaufenthalt, Soziales Jahr, Praktikum, Au-Pair etc. 	<ul style="list-style-type: none"> – Brückenangebot – Sprachaufenthalt, Soziales Jahr, Praktikum, Au-Pair etc. 	<ul style="list-style-type: none"> – Sprachaufenthalt, Soziales Jahr, Praktikum, Au-Pair etc.
Spezielle Förderung	<ul style="list-style-type: none"> – Individuelle reduzierte Lernziele möglich – Begabten- und Begabungsförderung 	<ul style="list-style-type: none"> – keine individuellen reduzierten Lernziele möglich – Begabten- und Begabungsförderung 	<ul style="list-style-type: none"> – keine individuellen reduzierten Lernziele möglich – Begabten- und Begabungsförderung



3 Grundsätze



Für jede:n den **richtigen Leistungszug!**
(nicht den höchstmöglichen)



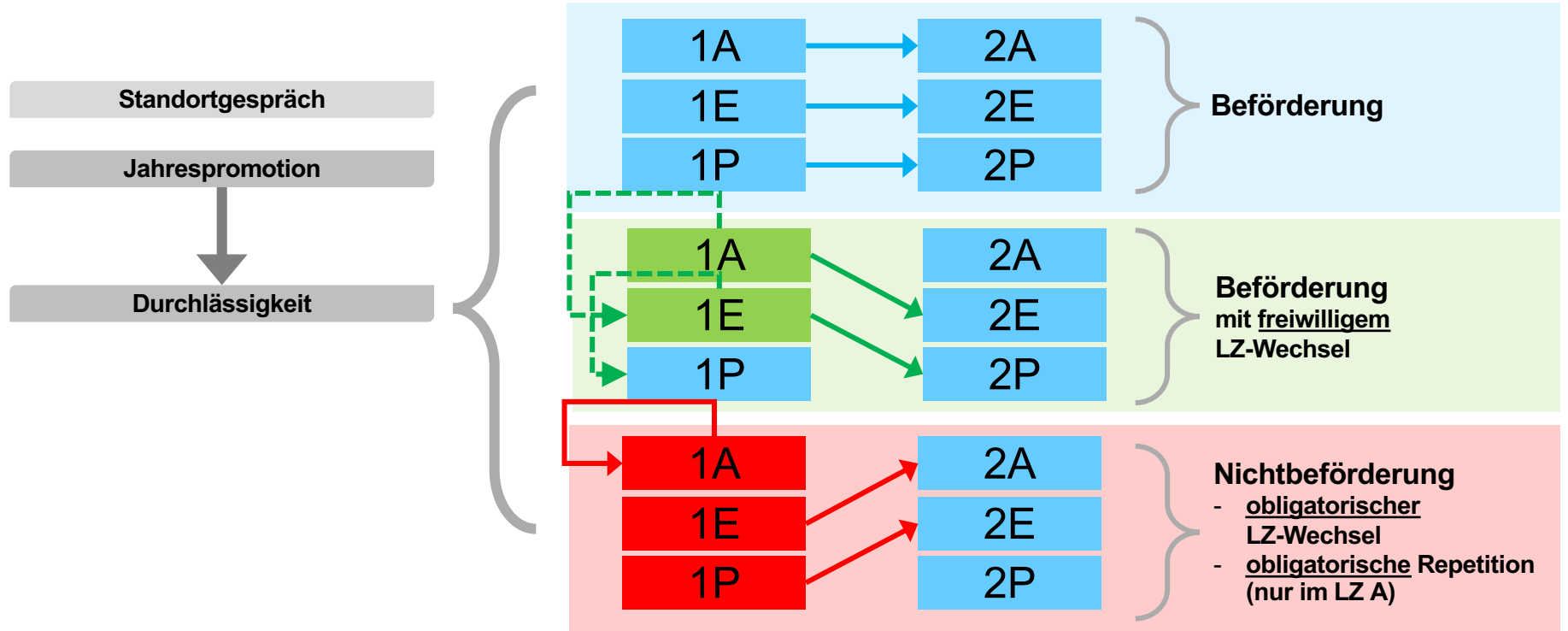
Hohe **Durchlässigkeit** im Bildungssystem.



Kein Abschluss ohne **Anschluss!**



Beurteilung und Beförderung 1. Klasse





Klassen mit erweitertem Musikunterricht (Musikklassen eMu)





Klassen mit erweitertem Musikunterricht (Musikklassen eMu)

A

E

P

(Anzahl der Anmeldungen entscheidet über die Durchführung)

4 Lektionen Musik während 3 Jahren

(anstatt 0-2 Lektionen)

Anmeldung via Anmeldebogen (folgt von Primar-LP)
mit Übertrittsentscheid

Sekundarschule Binningen
 Im Kuppelweg 2
 4102 Binningen
 T 061 266 01 90
 sek.binningen@sbk.ch
 www.skbinningen.ch

BASEL
 LANDSCHAFT
 BILDUNGS-, KULTUR- UND SPORTDIREKTION
 SEKUNDARSCHULE BINNINGEN

Anmeldung für das Schuljahr 2024/25

Personalien

Name/Vorname des Kindes		
Strasse, Hausnummer		
PLZ, Ort		
Telefon des Kindes*	Mobile:	
Heimatland/Hauptsprache	Land:	Sprache:
Muttersprache(n)	Land:	Sprache:
Konfession	<input type="checkbox"/> Reformiert <input type="checkbox"/> Katholisch <input type="checkbox"/> andere/keine	
Geburtsdatum/Geschlecht	Datum:	<input type="checkbox"/> männlich <input type="checkbox"/> weiblich
Name/Vorname des Vaters		
Strasse, Hausnummer**		

Infos unter www.musikklasse.ch



Fächer der Sekundarstufe

- **Deutsch**
 - **Französisch**
 - **Englisch**
 - **Mathematik**
 - **Biologie**
 - Chemie (2. Kl.)
 - Physik (3. Kl.)
 - Geografie (1./3. Kl.)
 - **Geschichte**
 - Hauswirtschaft (2./3. Kl.)
 - **Sport**
 - Musik
(1. Kl., danach WPF)
 - Bildnerisches Gestalten
(1. Kl., danach WPF)
 - Textiles Gestalten
(ab 1. Kl. WPF)
 - Technisches Gestalten
(ab 1. Kl. WPF)
 - MINT (ab 2. Kl. WPF)
 - Lingua Latein (ab 2. Kl. WPF)
 - Lingua Italienisch (ab 2. Kl. WPF)
- Nicht Promotionsrelevant:
- **ERG**
 - Projektarbeit (3. Kl.)
 - Medien und Informatik (1./2. Kl.)
 - Berufliche Orientierung (2. Kl.)



Klassenbildung der Sekundarschulkreise

- Gemäss SuS-Zahlen im Schulkreis (Ettingen, Therwil, Biel-Benken, Oberwil, Bottmingen, Binningen, Allschwil, Schönenbuch) werden Sekundarklassen gebildet
- Genehmigung Anzahl Klassen und Standort der Klassen durch Amt für Volksschulen
- Zuteilung der Schüler:innen innerhalb des Schulkreises (Sekundarschulen Therwil, Oberwil, Binningen, Allschwil)

Sekundarschulkreise	
definitive Klassenbildung Sekundarschulen	8. März 2024



Falls Zuweisung zu einer anderen Sekundarschule nötig:

1. Schritt: Freiwilligensuche

Freiwillige, die sich als Gruppe melden, werden auch als Gruppe zugewiesen (=> gemeinsamer Schulbesuch).

Sekundarschule	
Aufruf zu freiwilligem	11. März 2024
Standortwechsel	bis 5. April 2024



2. Schritt (falls nötig): Zuweisungen durch AVS

- Ohne Freiwillige kommt es zu Zuweisungen
- Kriterien: Dauer Schulweg, Zumutbarkeit, persönliche Gründe
- Anhörungsverfahren (Mitwirkungspflicht)
- Zuweisungsentscheid durch das Amt für Volksschulen

Amt für Volksschulen	
Versand Anhörungsschreiben	26. April 2024

Amt für Volksschulen	
Versand definitive Standortzuweisung	24. Mai 2024



Rechtliche Grundlagen

– Übertrittsverfahren

Verordnung über die schulische Laufbahn (SGS 640.21) §§ 35 – 37

– Klassenbildung und Schülerzuweisung

Bildungsgesetz (SGS 640) § 11

Verordnung für die Sekundarschule (SGS 642.11) §§ 12a – 13

– Massnahmen der Speziellen Förderung und Sonderschulung

Bildungsgesetz (SGS 640) §§ 45 und 49

– Individuelle Beurteilung

Verordnung über die schulische Laufbahn (SGS 640.21) §§ 18 - 24

Fragen

